

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen

gemäß § 15 KDG und § 16 KDG



Für Teilnehmer an Veranstaltung des Dominikus-Ringeisen-Werk

Hinweis zur Datenverarbeitung

Veranstaltungen in Präsenz und Veranstaltungen online

Das Dominikus-Ringeisen-Werk führt verschiedenste Veranstaltungen durch, welche einerseits einen freien Zugang ermöglichen, in Teilen aber andererseits auch einer Anmeldung bedürfen. Bei der Anmeldung werden unterschiedliche persönliche Daten erfragt. Eine darüberhinausgehende Erhebung bzw. Verarbeitung Ihrer Daten durch das Dominikus-Ringeisen-Werk findet in der Regel nicht statt; Abweichungen hiervon werden mit Ihnen persönlich besprochen und vorgenommen. Wir verarbeiten von Ihnen sohin nur jene Daten, die Sie uns bei der Anmeldung bzw. auf Nachfrage mitteilen.

Art der Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die Sie als Person betreffen. Wir verarbeiten im Rahmen unserer Veranstaltungen von Ihnen angegebenen und an uns übermittelten personenbezogenen Daten, zu denen in der Regel gehören:

- Gültige (berufliche oder private) E-Mail-Adresse
- Vor- und Nachname
- Ggf. weitere berufliche oder private Kontaktdaten: Telefonnummer, Anschrift, berufliche Position, Status im Unternehmen
- Zahlungsdaten, abhängig von der von Ihnen ausgewählten Zahlungsart (beispielsweise Kreditkartendaten, Bankverbindung)

Diese Daten erheben wir unmittelbar bei Ihnen bzw. der Person, die Sie zur Veranstaltung anmeldet.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Durchführung von Online- Veranstaltung Informationen über Ihre Teilnahme erhoben sowie – bei Durchführung mit Teams von Microsoft – Metadaten; Dies trifft auch zu, wenn Kooperationspartner (z.B.) weitere Tools (Zoom, BigBlueButton, Webex, Padlet etc.) zur Verfügung stellen. Auch das Dominikus-Ringeisen-Werk setzt ggf. alternative Videokonferenztools , wie z.B. DRW#direct-meet, ein.

Zweck der Datenverarbeitung

Veranstaltungen in Präsenz

Die Datenverarbeitung dient der Identifikation als Teilnehmende der Veranstaltung, der Plausibilitätsprüfung der eingegebenen Daten, der Reservierung des Teilnahmeplatzes etc.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, freiwillige Angaben wie Themenpräferenzen usw. zu machen. Die Bereitstellung dieser optionalen Daten ermöglicht es uns, die Veranstaltung entsprechend Ihrer Interessen zu planen und durchzuführen.

Des Weiteren sind diese Daten erforderlich, um gegebenenfalls Namensschilder und Teilnahmelisten zu erstellen, um Sie und auch Dozierenden bzw. weiteren Veranstaltungsbeteiligten vor, während und nach der Veranstaltung mit relevanten Informationen zu versorgen. Dies geschieht, um Ihnen eine optimale Teilnahme zu ermöglichen und eine reibungslose Durchführung zu gewährleisten.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen

gemäß § 15 KDG und § 16 KDG



Online-Veranstaltungen

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient dazu, Ihnen die Teilnahme am Online-Veranstaltungen zu ermöglichen sowie dazu, allfällige Anfragen Ihrerseits rund um die Teilnahme beantworten zu können. Die Rechtsgrundlage dafür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Die Verarbeitung ist für die Teilnahme bzw. für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, bzw. für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, erforderlich (Zur-Verfügung-Stellen der Online-Veranstaltung). Die Verarbeitung der Daten ist notwendige Voraussetzung, um die Online-Veranstaltung anbieten zu können. Sohin ist auch für diese Datenverarbeitung die Rechtsgrundlage § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Webinar die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese während der Veranstaltung anzuzeigen und gegebenenfalls zu protokollieren.

Gegebenenfalls wird Ihnen vom Organisator der Online-Veranstaltung die Möglichkeit eingeräumt, Ihren Bildschirm zu „teilen“, sodass Ihr Bildschirminhalt auch den übrigen Teilnehmenden und dem Organisator sowie etwaigen Moderatoren/Dozierenden angezeigt wird. Um dies – sowie die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen - werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts wie auch die Videodaten, die an Ihrem Bildschirm angezeigt werden, verarbeitet. Sie können die Kamera, das Mikrofon sowie das Teilen Ihres Bildschirms gegebenenfalls jederzeit selbst abschalten bzw. stummstellen.

Eine Aufzeichnung von Online-Veranstaltungen ist technisch möglich, erfolgt jedoch regelmäßig nicht. Sofern wir die Veranstaltung, an dem Sie teilnehmen, aufzeichnen wollten werden wir Ihnen das vorweg transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Film-, Ton- und Bildaufnahmen

Wir möchten Sie auch gerne darauf hinweisen, dass bei Veranstaltungen des Dominikus-Ringeisen-Werks oftmals Vertreter bzw. Beauftragte des Referats Öffentlichkeitsarbeit sowie anderweitige Pressevertreter anwesend sind. Daher werden oftmals Film-, Ton- und Bildaufnahmen gemacht, welche wir zu Informations- und Pressezwecken weiterverarbeiten. Bitte informieren Sie die jeweiligen Vertreter, wenn Sie nicht fotografiert, gefilmt oder vertont werden möchten.

>Weitergabe von Daten an Dritte/n

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmen hiervon gelten nur, soweit dies für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Vertragsdurchführung erforderlich ist (z.B. Versandunternehmen, Banken). Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Wir fragen keine Daten über Sie bei Dritten an.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen

gemäß § 15 KDG und § 16 KDG



Wir erhalten personenbezogene Daten von Dritten und Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen keine Tools ein, die eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß § 24 KDG ermöglichen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt u.a. im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben des kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) zu den oben genannten Zwecken.

Ihre personenbezogenen Daten werden u.a.

- gem. § 6 Abs. 1 lit. c KDG verarbeitet, wenn dies für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und rechtlichen Pflichten erforderlich ist,
- gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG und
- gem. § 6 Abs. 1 lit. g KDG verarbeitet, wenn dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder die eines Dritten erforderlich ist.

Aufbewahrung der Daten

Die erhobenen Daten werden in den Räumen der Einrichtung und des Trägers aufbewahrt, sowie auf den Servern des Dominikus-Ringeisen-Werks am Ort Ursberg gespeichert.

Nach Beendigung der Veranstaltung werden Ihre Daten und Unterlagen gelöscht, sobald eine Speicherung zu den oben genannten Zwecken nicht mehr erforderlich ist. Sollten einer Löschung gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder sollte das Dominikus-Ringeisen-Werk die Daten zur Verfolgung oder zur Abwehr von Rechtsansprüchen oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten benötigen, wird die Nutzung entsprechend eingeschränkt.

Sollten Dienstleister eingesetzt werden, liegen entsprechende Regelungen zur Auftragsverarbeitung inklusive eines Auftragsverarbeitungsvertrags vor.

Name und Kontakt- daten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die Verantwortlichen.

Verantwortliche Stelle:

Dominikus-Ringeisen-Werk, Klosterhof 2, 86513 Ursberg

stiftung@drw.de

Ansprechpartner für Veranstaltungen des Referats Fortbildung: Gabriele Endres, 08281 92-2012

Ansprechpartner für Veranstaltungen des Referats Öffentlichkeitsarbeit: Manuel Liesenfeld, 08281 92-2075

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen

gemäß § 15 KDG und § 16 KDG



	Name und Kontakt-daten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten	Der Datenschutzbeauftragte sowie das Datenschutz-Team des Dominikus-Ringeisen-Werks sind unter der o.g. Anschrift, „Abteilung Datenschutz“, beziehungsweise unter datenschutz@drw.de erreichbar.
	Datenschutzaufsicht	Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR) Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen Vordere Sterngasse 1 90402 Nürnberg Telefon: 0911 477740 50 Fax: 0911 477740 59 post@kdsz.bayern
	Ihre Rechte als Betroffener	Sie möchten wissen, welche Daten von Ihnen erhoben, verarbeitet oder übermittelt wurden/werden? Wir geben Ihnen gerne Auskunft! Nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen des KDG stehen Ihnen unter den jeweils gesetzlichen Voraussetzungen hinsichtlich der Sie betreffen-den personenbezogenen Daten, folgende Rechte zu:
	Recht auf Auskunft	Sie haben das Recht auf Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten. Dies kann, wenn Sie es wünschen in Form einer Kopie geschehen. Auch haben Sie das Recht auf Auskunft, an wen Ihre Daten übermittelt wurden (§ 17 KDG).
	Recht auf Berichtigung	Falls Sie feststellen, dass von Ihnen aufgezeichnete Daten nichtzutreffend sind, werden wir diese auf Ihren Hinweis hin berichtigen (§ 18 KDG).
	Recht auf Löschung	Sie haben das Recht die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, soweit wir nicht aus anderen Rechtsgründen zu einer Aufbewahrung verpflichtet sind oder eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist (§ 19 KDG). Ist das der Fall, so tritt das Recht auf Einschränkung gem. § 20 KDG an die Stelle des Rechts auf Löschung.
	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies gilt nur, soweit der Einschränkung/Sperrung andere Rechtsgründe nicht entgegenstehen (§ 20 KDG).
	Recht auf Datenübertragbarkeit	Sofern Ihre Daten elektronisch gespeichert wurden, haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. wir stellen Ihnen diese Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format auf Wunsch zur Verfügung (§ 22 KDG).
	Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht	Sollten Sie Beschwerden über unseren Umgang mit Ihren persönlichen Informationen haben, können Sie sich an den Verantwortlichen oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten sowie das Datenschutz-Team des Dominikus-Ringeisen-Werks wenden. Wenn Sie mit deren Auskünften oder Entscheidungen zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte nicht einverstanden sind, können Sie sich auch an unsere oben genannte Aufsichtsbehörde wenden.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Veranstaltungen

gemäß § 15 KDG und § 16 KDG



Widerruf der Einwilligung und Widerspruchsrecht

Sie können eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit (auch teilweise) mit Wirkung für die Zukunft gegenüber uns widerrufen (§ 8 Abs. 6 KDG). Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Für den Fall des Widerrufs erklären Sie sich als informiert und einverstanden, dass unter Umständen Einschränkungen in Ihrer Versorgung bzw. finanzielle Nachteile (z. B. Einstellung der Leistung, Einstellung Ihrer beruflichen Tätigkeit wegen fehlender Qualifikationsnachweise, etc.) entstehen können.

Erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage der § 6 Abs. 1lit. f oder lit. g KDG, so können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter den gesetzlichen Voraussetzungen mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (§23 KDG).

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht oder Widerrufsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@drw.de.

Gesetz

Den Text des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) können Sie beim Datenschutz-Team des Dominikus-Ringeisen-Werks einsehen. Sie finden ihn auch im Internet z.B. unter www.erzbistum-muenchen.de/cms-media/media-41655420.pdf.

Informationspflichten des Verantwortlichen

§ 14 KDG Transparente Information, Kommunikation und Modalitäten für die Ausübung der Rechte der betroffenen Person

§ 15 Informationspflicht bei unmittelbarer Datenerhebung

§ 16 Informationspflicht bei mittelbarer Datenerhebung